

AMTSBLATT



für die Gemeinde

Wünschendorf/Elster



Jahrgang 14 · Ausgabe Nr. 4 · Tag der Ausgabe: Mittwoch, 30.04.2008

AMTLICHER TEIL

Folgende Beschlüsse hat der Gemeinderat in seiner 25. Sitzung am 24.04.2008 in der Gaststätte »Elsterperle« (Diele), Wendenplatz 7, 07570 Wünschendorf/Elster gefasst:

Beschluss 230/08

Der Gemeinderat Wünschendorf beschließt folgende Personen in die Vorschlagsliste zur Durchführung der Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Wahlperiode ab 01.01.2009 aufzunehmen:

1. Frau Kerstin Gnebner, Gartenstraße 15, 07570 Wünschendorf, Beruf: Verwaltungsfachangestellte
2. Frau Marina König, Am Lachenberg 7, 07570 Wünschendorf, Beruf: Erzieherin
3. Frau Annekatrin König, Am Lachenberg 7, 07570 Wünschendorf, Beruf: Dipl.-Gebärdensprachdolmetscherin (FH)
4. Herr Hans-Dieter Harz, Ronneburger Straße 6a, 07570 Wünschendorf, Beruf: Maschinenbauing.
5. Frau Claudia Trommer, Poststraße 5, 07570 Wünschendorf, Beruf: Wirtschaftskauffrau
6. Herr Reiner Stroh, Meilitz 35, 07570 Wünschendorf/Elster, Beruf: Dipl. Ing. (FH) Wärmetechnik
7. Frau Doris Dressel, Meilitz 4, 07570 Wünschendorf/Elster, Beruf: Versicherungsfachfrau

Beschluss 231/08

Der Gemeinderat beschließt die außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt in Höhe von 8.000,00 Euro in der HHST 2. 46400.93500 für die Raumaussstattung zur Kapazitätserweiterung. Die Deckung erfolgt über eine Mehrentnahme aus der Rücklage – HHST 2.91000.31000.

Beschluss 232/08

Der Gemeinderat beschließt die außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt in Höhe von 6.000,00 Euro in der HHST 2. 88002.94009 für die Rekonstruktion der Blumenuhr. Die Deckung erfolgt über eine Mehrentnahme aus der Rücklage – HHST 2.91000.31000.

Beschluss 233/08

Der Gemeinderat der Gemeinde Wünschendorf erteilt die sanierungsrechtliche Genehmigung. Bestandteil des Bescheides wird die fachliche Stellungnahme des Sanierungsträgerbüros vom 25.03.2008.

Nicht öffentlicher Teil:

- Beschluss 234/08
- Beschluss 235/08
- Beschluss 236/08
- Beschluss 237/08

Jens Auer, Bürgermeister

Folgende Beschlüsse hat der Haupt- und Vergabeausschuss in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 14.04.2008 gefasst:

Beschluss: 91/08

Jens Auer
Bürgermeister

Auflegung der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für die am 01.01.2009 beginnende Amtszeit

Bekanntmachung

Die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen wird in der Zeit vom

05.05.2008 – 09.05.2008

in der Gemeindeverwaltung Wünschendorf, Poststraße 8, Zimmer 3 während der nachfolgend aufgeführten Zeiten zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt:

Montag und Mittwoch	09:00 – 12:00 und 14:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 11:00 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Jens Auer
Bürgermeister

Werte Einwohner!

Die Gemeindeverwaltung Wünschendorf bleibt am
Freitag, 02.05.2008
geschlossen.

Jens Auer, Bürgermeister

J agdgenossenschaft Wünschendorf

Die nichtöffentliche Versammlung der Mitglieder der J agdgenossenschaft Wünschendorf wurde am 08.04.2008 durchgeführt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Verlesen der Tagesordnung
3. Verlesen und Beschluss der Niederschrift der vorjährigen Versammlung
4. Prüfung des Haushaltsplanes/Einnahmen und Ausgaben
- 4a. Prüfbericht der Revisionskommission
5. Vorschlag des Haushaltsplanes 2008
6. Vorschlag zur Verteilung des Reinertrages 2007
7. Beschluss der J agdgenossenschaft über Einnahmen und Verwendung der J agdpacht laut Thüringer J agdgesetz
8. Entlastung des Vorstandes für das J agdjahr 2007
9. Auswertung der Fortbildung der J agdgenossenschaften 2008
10. Verschiedenes und Anfragen
11. Beschlüsse der Mitgliederversammlung
12. Schlusswort des Vorsitzenden

Beschluss:

01/2008 Haushaltsplan 2008

02/2008 Reinertrag 2007

03/2008 Bekanntmachung (Neue Satzung) bis 30.11.2008

04/2008 Neue J agdflächen

- zu 1. - Eröffnung der Versammlung wurde durch den Vorsitzenden durchgeführt,
- zu 2. - der Versammlungsleiter verließ die Tagesordnung, diese wurde einstimmig beschlossen,
- zu 3. - durch den Schriftführer wurde die Niederschrift der vorjährigen Mitgliederversammlung vorgetragen,
- die Mitgliederversammlung beschließt die ausgeführten Punkte als richtig,
- Abstimmung durch Handzeichen,
- zu 4. - durch den Vorstand wurden die Haushaltsunterlagen über Einnahmen und Ausgaben 2007 erläutert und im Beschluss 01/2008 schriftlich bestätigt,
- zu 4a. - die Revisionskommission hat in ihrem Prüfbericht die Richtigkeit bestätigt,
- zu 5. - der Vorschlag des Haushaltsplanes 2008 wurde in seiner geplanten Form vorgetragen,
- die Neuzugänge und Abgänge an J agdflächen sind die Grundlagen für das Haushaltsjahr 2008,

- zu 6. - Vorschlag wurde durch die Mitgliederversammlung schriftlich beschlossen, Beschluss 02/2008 (Verteilungsbilanz 2007),
- zu 7. - wird im Amtsblatt veröffentlicht und mit dieser Abrechnung der Tagesordnung extra ausgeführt,
- zu 8. - ein Mitglied der J agdgenossenschaft hat die Entlastung des Vorstandes für das J agdjahr 2007 vorgenommen,
- hier gab es eine einstimmige Annahme durch Handzeichen,
- zu 9. - die Weiterbildung in Langenwetzendorf am 09.01.08 wurde durch den Schriftführer für die Mitgliederversammlung ausgewertet,
- Eckpunkte sind aus dem Vortrag des Herrn Dr. Sommer, Geschäftsführer der DVJ E Verband der J agdgenossenschaften, dargelegt wurden,
- Rechtsanwalt Herr Haase erläuterte die gesetzlichen Grundlagen und Verfahren zu Wildschäden, die Bekanntmachung der Satzung der J agdgenossenschaften und die nicht Betretbarkeit auch stillgelegter Bahnflächen,
- zu 10. - ein Eigentümer beschwerte sich über den Verlauf der Ereignisse auf der wilden Mülldeponie auf seinen Eigentumsflächen,
- Mitgliederversammlung hat zu diesen Punkt Stellung genommen,
- die Änderung des J agdpachtvertrages mit Wirkung vom 01.04.2007 liegt schriftlich vor und wird noch im April 2008 der Unteren J agdbehörde vorgelegt,
- zu 11. - schriftliche Beschlüsse der Mitgliederversammlung 01/2008 Haushaltsplan 2008
02/2008 Reinertrag 2007
03/2008 Bekanntmachung der neuen Satzung der J agdgenossenschaft Wünschendorf bis 31.08.2008
04/2008 Neue J agdflächen (Abgänge und Zugänge)
- zu 12. - Schlusswort
- J agdflächen haben sich erweitert, die Flächenabstimmung wird der Unteren J agdbehörde vorgelegt,
- im J ahr 2008 wird die Satzung für die J agdgenossenschaft erarbeitet und 14-tägig im Rathaus Wünschendorf ausgelegt
- J äger wollen Wildschäden eindämmen (OTZ vom 04.04.08)
- der Vorsteher wünscht der J agdgenossenschaft für das J agdjahr 2008 viel Erfolg und gute Zusammenarbeit mit dem J agdvorstand und den Eigentümern von bejagdbaren Flächen

Mitteilung

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser "Mittleres Elstertal" vom 07. April 2008

01/08 Der Verbandsausschuss beschließt die 7. Änderung des Abwasserbeseitigungskonzeptes bezüglich des Abwasserortsnetzes Linda wie folgt:

Das Abwasserbeseitigungskonzept des Zweckverbandes Wasser /Abwasser "Mittleres Elstertal" wird bezüglich der Ortslage Linda lt. Anlage (Ausdruck 19.12.2007) geändert. Mit den vorgesehenen Investitionskosten in Höhe von 1.195 T€ bis 2014 werden statt der etwa 400 Einwohner nur ca. 210 Einwohner an eine Kläranlage angeschlossen.

23/08 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die RAB Rohrleitungs- und Anlagenbau GmbH, Großensteiner Straße 10, 04626 Beerwalde erhält für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Hochbehälter Lusan/ Hochbehälter Heeresberg II, Gera, Teilobjekt 1 den Vergabezuschlag.
2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Hochbehälter Lusan/ Hochbehälter Heeresberg II, Gera, Teilobjekt 1 in Höhe von 845.993,78 € (brutto).

26/08 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die Koch Straßenbau GmbH, Zum Wasserturm 74, 04626 Schmölln/Sommeritz erhält für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Regen- und Schmutzwassersammler, Abwasserdruckleitung und Abwasserpumpwerk Zwötzenser Straße, Gera den Vergabezuschlag.
2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Regen- und Schmutzwassersammler, Abwasserdruckleitung und Abwasserpumpwerk Zwötzenser Straße, Gera in Höhe von 442.934,42 € (brutto).
3. Der Vergabebeschluss wird erst mit Bekanntmachung der Haushaltsatzung 2008 wirksam.

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser / Abwasser "Mittleres Elstertal", Gaswerkstraße 10 in 07546 Gera während der üblichen Dienststunden aus.

Mitteilung
Beschlüsse der Verbandsversammlung des
Zweckverbandes Wasser/Abwasser "Mittleres Elstertal" vom 21. April 2008

- (27/08)** 1. Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2008 und den Wirtschaftsplan 2008 einschließlich Anlagen des Zweckverbandes Wasser/Abwasser "Mittleres Elstertal".
2. Der Verbandsvorsitzende wird ermächtigt, Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Rahmen der von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigten Haushaltssatzung (Gesamtgenehmigung) aufzunehmen, wenn für die Aufnahme der Kredite keine rechtsaufsichtliche Genehmigung nach § 63 Abs. 4 und 5 ThürKO erforderlich ist.
3. Der Verbandsvorsitzende wird ermächtigt, Kredite zum Zwecke der Umschuldung (§ 87 ThürGemHV) aufzunehmen.

(28/08) Die Verbandsversammlung beschließt die in der Anlage aufgeführten Finanzpläne des Eigenbetriebes – Betriebszweig

Wasserversorgung und Betriebszweig Abwasserbeseitigung gemäß der Haushaltssatzung 2008 (Stand: 26.03.2008).

(25/08) Die Verbandsversammlung beschließt:

1. Der Beschlusses der Verbandsversammlung zur Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter vom 21.11.2007 wird aufgehoben.
2. Die Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter des Zweckverbandes Wasser/Abwasser "Mittleres Elstertal".

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser / Abwasser "Mittleres Elstertal", Gaswerkstraße 10 in 07546 Gera während der üblichen Dienststunden aus.

ENDE AMTLICHER TEIL

Ortskernsanierung in Wünschendorf

Bereits über 16 Jahre befindet sich die Gemeinde Wünschendorf in einem Städtebauförderungsprogramm und hat mit Hilfe der Fördermittel von Bund und Freistaat sowie eigenen Haushaltsmitteln sowohl im Ortskern als auch in Veitsberg und Cronschwitz viele wichtige Sanierungsvorhaben umgesetzt. Im Einzelnen waren das 6 Sicherungsmaßnahmen, 13 kommunale Ordnungs- und 6 Baumaßnahmen sowie im privaten Bereich insgesamt 34 Einzelmaßnahmen. Schwerpunkte waren die gemeindeeigenen Gebäude Poststraße 3, 7, 8 (Rathaus), Brunnenstraße 5, Weidaer Straße 19 und die Turnhalle Veitsberg. Grundhaft ausgebaut und neu gestaltet wurden vor allem Poststraße, Wendenplatz, Mühlgasse, Gebind, Am Mühlgraben, die Ortsdurchfahrt Cronschwitz sowie Kirchplatz, Kirchgasse und Kirchtreppe in Veitsberg. Zuletzt wurde mit der Errichtung von Busparkplatz und Freizeitanlage an der Weidaer Straße einer der schlimmsten städtebaulichen Missstände im Ortskern beseitigt.

Mit Hilfe von Zuschüssen konnten bereits fast 40 Privateigentümer ihre Anwesen ganz oder teilweise sanieren, so dass das Ortsbild insgesamt eine wesentliche Aufwertung erfahren hat. Das war in den letzten Jahren vor allem durch die Angebote des kommunalen Förderprogramms möglich.

In einer reich illustrierten Broschüre hat die Gemeinde Wünschendorf Bilanz über die Erfolge von 15 Jahren Ortskernsanierung gezogen. In eindrucksvollen Vorher-Nachher-Fotos werden darin auch viele private Sanierungsbeispiele vorgestellt. Die Broschüre ist immer noch kostenlos im Rathaus erhältlich.

Zu den nächsten geplanten Vorhaben gehört vor allem die Erneuerung des Weida-Stegs mit der Anlegung neuer Parkplätze und eines begleitenden Fußweges in Veitsberg, aber auch die Unterstützung der Kirchgemeinde bei der notwendigen Dachsanierung an der St. Veitskirche.

Die Gemeinde Wünschendorf wurde in diesem Zeitraum von 1993 bis 1997 und jetzt wieder seit 2003 von einem kompetenten Planungsbüro als Sanierungsberater unterstützt: WOHNSTADT – Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH, Geschäftsstelle Weimar (Wohnstadt Thüringen). Ihm obliegen in erster Linie die Vorbereitung aller kommunalen und privaten Sanierungsmaßnahmen in technisch-gestalterischer und finanzieller Hinsicht. Er kontrolliert die ordnungsgemäße Durchführung und Fertigstellung der Vorhaben und erarbeitet die notwendigen Verwendungsnachweise. Damit organisiert er gleichzeitig das Zusammenwirken der Gemeinde mit dem Fördermittelgeber, dem Thüringer Landesverwaltungsamt.

Durch die regelmäßigen Sanierungssprechstunden haben vor allem private Interessenten die Möglichkeit, sich kostenlos über örtliche Bauvorschriften und Fördermöglichkeiten zu informieren. Kaufmann und Architekt begleiten das jeweilige Sanierungsvorhaben kontinuierlich und gewährleisten damit sowohl die ordnungsgemäße Verwendung der Fördermittel als auch eine der Örtlichkeit entsprechende architektonische Gestaltung. Bisher haben über 300 Einzelgespräche mit Privateigentümern stattgefunden; ca. 80 Sanierungsgenehmigungen wurden von der Gemeinde erteilt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Wünschendorf,



Ich hatte persönlich Gelegenheit, den Sanierungsprozess in meinem Heimatort über viele Jahre hinweg als beratender Architekt zu begleiten. Obwohl mir dabei die besondere Orts- und Personenkenntnis natürlich zugute kam, bedeutete es aber andererseits auch eine besondere Verantwortung im Zusammenwirken mit der Gemeinde. Rückblickend kann ich feststellen, dass sich das Engagement gelohnt hat und Wünschendorf - auch im Vergleich mit ähnlichen Kommunen in Thüringen - sich mit seiner erfolgreichen Entwicklung nach 1990 sehen lassen kann. Ich bin sehr froh, dass ich dazu einen Beitrag leisten konnte.

Wenn ich jetzt ab 1. Mai 2008 in den Ruhestand gehe, weiß ich also meinen Heimatort weiterhin auf gutem Wege. Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen der Einwohnerschaft, die guten Gespräche mit alten Freunden und die überaus angenehme Zusammenarbeit mit Herrn Auer, Herrn Winkler und Frau Topf sowie allen anderen MitarbeiterInnen der Gemeindeverwaltung. Auch privat werde ich mit Wünschendorf eng verbunden bleiben. Meine fachliche Nachfolge wird Herr Dr. Claus-Dieter Untermann (Tel. 03643 879224 oder 0170 5512416, Email: claus.untermann@nh-projektstadt.de) antreten, Architekt unseres Weimarer Büros. Herr Stefan Matz als Kaufmann steht Ihnen in bewährter Weise weiterhin zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich auch künftig mit Ihren Fragen an uns als dem von der Gemeinde beauftragten Sanierungsberater.

Die Bürgersprechstunden finden, wie gewohnt, einmal monatlich Donnerstag, 14.30 - 16.30 Uhr, im Kommunikationszentrum Poststraße 7 an folgenden Terminen statt: 15. Mai / 12. Juni / 10. Juli / 7. August / 4. September / 2. und 30. Oktober / 27. November

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bernd Maisel
Wohnstadt Thüringen

Projektarbeit im Kindergarten Meilitz »Der Wald lebt ...!«



Unsere Kinder lernen bei unterschiedlichen Aktivitäten. Sie müssen sich ausprobieren und nachahmen in spielerischer Form. Das Projekt bietet die Möglichkeit dazu.

„Der Wald lebt“.... er lebt nicht nur durch Tiere, Pflanzen und Pilze, sondern auch durch uns kleine und große „Bussi-Bären“.

Mindestens einmal pro Woche erleben wir Kinder unseren „Meilitzer Eichenwald“ mit allen Sinnen.

Hier können wir auch kreativ tätig sein, beim Bau eines Waldstuhlkreises, eines Waldtisches, oder beim Bau einer Bude. Große Äste und kleine Zweige, Moos und Heu sind unsere Baumaterialien. Unsere Praktikantin (die Biene) ist dabei unser Bauleiter. Manchmal hören wir auch einen Kuckuck, einen Specht oder andere Tiere.

Am 24.05.08, um 14:00 Uhr, wollen wir in der Kindertagesstätte „Bussi Bär“ in Meilitz unser „Hänsel und Gretel Fest“ feiern. Das wird der Höhepunkt des Waldprojektes werden.

Dazu laden wir alle Eltern, Großeltern und Kinder von Wünschendorf und Umgebung recht herzlich ein.

Sprechstunden der Schiedsstelle

Die Sprechstunden der Schiedsstelle der Gemeinde Wünschendorf/Elster finden bei Bedarf, nach telefonischer Absprache, mit der Schiedsfrau, Frau Danuta Arndt-Rank, statt. Telefon (03 66 03) 8 82 61.

Die Schiedsstelle befindet sich im Kommunikationszentrum der Gemeinde Wünschendorf/Elster, Poststraße 7.

Gemeindeverwaltung
Wünschendorf/Elster



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Senioreng Geburtstage im Mai 2008

Caba	Josef	01.05.1927	81
Wunderlich	Lisa	01.05.1934	74
Vogel	Hildegard	01.05.1923	85
Schiller	Helga	01.05.1928	80
Weitzmann	Hans- Joachim	02.05.1933	75
Beck	Elli	03.05.1938	70
Böhme	Helga	04.05.1934	74
Milek	Erna	04.05.1916	92
Pinther	Hans	04.05.1930	78
Gnebner	Anna Elisabeth	04.05.1935	73
Grund	Gertrud	05.05.1920	88
Dix	Erika	06.05.1929	79
Geißler	Günther	07.05.1928	80
Degenkolbe	Lotte	08.05.1934	74
Römer	Sonnja	09.05.1936	72
Wuckelt	Egon	09.05.1933	75
Caba	Sonja	11.05.1930	78
Martz	Otto	11.05.1933	75
Stempel	Heinz	11.05.1933	75
Hannig	Friedhelm	13.05.1938	70
Sänger	Sieglinde	13.05.1936	72
Knaut	Isolde	14.05.1938	70
Steglich	Waltraud	14.05.1933	75
Sänger	Arnd	15.05.1932	76
Henniger	Burkhard	16.05.1928	80
König	Ingeburg	17.05.1930	78
Haase	Rudolf	18.05.1937	71
Weiss	Luise	20.05.1934	74
Broßmann	Waldin	21.05.1916	92
Meisch	Heinz	22.05.1927	81
Lorenz	Gerhard	22.05.1931	77
Herrmann	Jutta	22.05.1937	71
Beer	Günter	23.05.1938	70
Merbold	Horst	25.05.1934	74
Müller	Heinz	26.05.1934	74
Sturm	Helene	26.05.1923	85
Schaller	Anneliese	27.05.1924	84
König	Heinz	27.05.1926	82
Meinhardt	Johannes	28.05.1923	85
Prinz	Günter	28.05.1934	74

**Die nächste Ausgabe des Wünschendorfer Amtsblatt
erscheint am 28. Mai 2008**

Amtsblatt für die Gemeinde Wünschendorf

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Wünschendorf Einzel Exemplare können kostenlos bei der Gemeindeverwaltung Wünschendorf, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf, abgeholt werden. Druckauflage: 1500

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wünschendorf vertreten durch Bürgermeister Jens Auer

Satz: Verlag „Das Elstertal“, 07570 Weida, Aumatalweg 5, elstertaler@web.de, Druck: Druckerei Raffke

Verantwortlich für die amtlichen Veröffentlichungen: Bürgermeister Jens Auer

Erscheinung: nach Bedarf